

Klassik-Bereich erhält Frischzellenkur

Die zuletzt auf geringem Niveau stagnierenden Starterzahlen im DMSB Enduro-Klassik-Pokal führen nun dazu, dass diese Klasse für die kommende Saison im Rahmen der Int. Deutschen Enduro Meisterschaft nicht ausgeschrieben wird. Die Aussetzung betrifft die Saison ab 2021, eine schnelle Rückkehr des Prädikates wird jedoch angestrebt.

Dafür müssen die Rahmenbedingungen allerdings stimmen, sprich die Starterzahlen wieder steigen. Um dies zu erreichen stellt die Kooperationsgemeinschaft ADAC Enduro ein neues Konzept vor, dass vorerst auf der Clubsport-Ebene erprobt werden soll. Hierzu werden in der Serie „ADAC Enduro-Cup“ (AEC), deren Wertungsläufe teilweise auch in DEM-Veranstaltungen integriert sind, im Klassik-Bereich drei „Unterklassen“ eingeführt. Die verschiedenen Kategorien Klasse 8a, b und c sind nach Baujahr und Bauart der Motorräder aufgeschlüsselt. Durch die altersbezogene Untergliederung gestaltet sich der Wettbewerb in Zukunft deutlich fairer und ausgewogener.

Die Kooperationsgemeinschaft ADAC Enduro verfolgt damit das Ziel, dem sich gerade im Aufschwung befindlichen Klassik-Bereich, neue Impulse zu verleihen und damit vermehrt Teilnehmer anzulocken, um ihn schließlich wieder in den Prädikatsport zurückführen zu können.

Weitere Informationen sind dem Technischen Reglement der Klasse 8 / Sonderwertung im AEC bzw. der Serienausschreibung des AEC unter www.enduro-cup.de oder über die zentrale Seite www.adac-enduro.de zu entnehmen.

Mit sportlichen Grüßen

Peter Teichmann | Pressebeauftragter – Kooperationsgemeinschaft ADAC Enduro
E-Mail: presse@adac-enduro.de